

Sozial engagierte Jungs im Regionalverband Saarbrücken

„Sozial engagierte Jungs“

Die Idee

- Jungen (Klassenstufen 8-10) arbeiten regelmäßig und kontinuierlich (4 Stunden/Woche) in einer Tageseinrichtung für Kinder.
- Die Jungen erhalten für ihr Engagement ein Taschengeld.
- Die Jungen werden durch Mentorinnen und Mentoren betreut (pädagogische Fachkräfte in der Schulsozialarbeit).



„Sozial engagierte Jungs“

Die Zielgruppe

- Männliche Jugendliche der Klassenstufen 8-10 an Erweiterten Realschulen und Gesamtschulen.
- SchulsozialarbeiterInnen im Regionalverband Saarbrücken, die das Projekt „Sozial engagierte Jungs“ in ihre Arbeit integrieren wollen und die Jungen bei der Durchführung ihres Engagements betreuen und begleiten.



„Sozial engagierte Jungs“

Die Ziele

- Die Jungen erhalten Unterstützung bei der Perspektivenerweiterung ihrer Berufswahl.
- Soziales Engagement wird gefördert und begleitet.
- Die männlichen Jugendlichen erfahren durch ihre ehrenamtliche Tätigkeit in den Einrichtungen eine soziale Anerkennung, die ihnen in Alltag sehr oft fehlt.
- Die Kinder in den Kitas und Grundschulen lernen verstärkt männliche Ansprechpartner, Spielbegleiter und damit Identifikationsfiguren kennen lernen.



„Sozial engagierte Jungs“

Die Durchführung

- An 5 Schulstandorten im Regionalverband wollen wir SchulsozialarbeiterInnen gewinnen, die jeweils 5 Jungen akquirieren, die sich an dem Projekt beteiligen wollen.
- Die Jungen arbeiten innerhalb eines Jahres bis zu 200 Stunden in einer Tageseinrichtung für Kinder.
- Die Jungen erhalten bei angemessener Durchführung ihrer Arbeit ein Taschengeld von monatlich 30.- EUR.
- Es finden regelmäßige Treffen in den Gruppen an den Schulstandorten und in der Gesamtgruppe statt.
- Die Mentoren und Mentorinnen (Fachkräfte in der Schulsozialarbeit) betreuen und begleiten die Jungen in persönlichen und „beruflichen“ Belangen.



„Sozial engagierte Jungs“

Die Durchführung

- Die Mentoren und Mentorinnen werden dabei durch die Fachstelle Jungenarbeit unterstützt (Fachberatung, Supervision, Erlebnispädagogische Maßnahmen mit den Jungen, „Train the Trainer“-Maßnahmen ...).
- Bei erfolgreichem Abschluss soll das freiwillige Engagement durch einen positiven Eintrag im Zeugnis gewürdigt werden.
- Die Jungen erhalten im Rahmen einer Feierstunde, zu der alle am Projekt mitwirkenden Institutionen und Personen eingeladen sind, ein Zertifikat über die von ihnen geleistete Arbeit.
- Die Akquise und Begleitung der Tageseinrichtungen für Kinder (Fachberatungen, Pädagogische Tage) wird durch die Fachstelle Jungenarbeit geleistet.
- Das Projekt wird durch einen Videofilm dokumentiert.



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.



Fachstelle Jungenarbeit Rheinland-Pfalz/Saarland

Lothar Reuter

Feldmannstraße 92 | 66119 Saarbrücken

Tel. 0681 – 92660-22

eMail l.reuter@quarternet.de

Web www.jungenarbeit-online.de

